

BIAJ-Materialien

Kinderzuschlag: Bremen (Land und Stadt), Bremerhaven und Bundesrepublik Deutschland - Januar 2021 bis März 2024

(BIAJ) Im Zahlmonat März 2021 wurde von der Familienkasse für 8.442 Kinder im Land Bremen der Kinderzuschlag¹ gezahlt, davon 6.303 Kinder in der Stadt Bremen und 2.139 Kinder in der Stadt Bremerhaven. Im Zahlmonat März 2023 wurde für 10.756 Kinder im Land Bremen der Kinderzuschlag gezahlt, davon 8.091 Kinder in der Stadt Bremen und 2.665 Kinder in der Stadt Bremerhaven. Und im Zahlmonat März 2024, wurde dann für **15.392 Kinder im Land Bremen der Kinderzuschlag gezahlt** (43,1 Prozent mehr Kinder als im März 2023 bzw. 82,3 Prozent mehr Kinder als im März 2021), **davon 11.684 Kinder in der Stadt Bremen und 3.708 Kinder in der Stadt Bremerhaven**. Der Anteil der Stadt Bremerhaven an den Kindern, für die im März 2024 im Land Bremen Kinderzuschlag gezahlt wurde, betrug 24,1 Prozent. (siehe **BIAJ-Abbildung 1**, Seite 2)

Die **Anzahl der Berechtigten** stieg im Land Bremen von 3.458 Berechtigten (Eltern) im Zahlmonat März 2021, davon 2.652 in der Stadt Bremen und 806 in der Stadt Bremerhaven, auf 4.156 Berechtigte (Eltern) im Zahlmonat März 2023, davon 3.214 in der Stadt Bremen und 942 in der Stadt Bremerhaven, auf **6.125 im Zahlmonat März 2024, davon 4.775 in der Stadt Bremen und 1.350 in der Stadt Bremerhaven**. Der Anteil der Stadt Bremerhaven an den Berechtigten (Eltern) im Land Bremen im März 2024 betrug 22,0 Prozent. (siehe **BIAJ-Abbildung 2**, Seite 3)

In der **Bundesrepublik Deutschland** stieg die **Anzahl der Kinder für die** von der Familienkasse **Kinderzuschlag gezahlt wurde**, von 740.773 im März 2021 auf 838.312 im März 2023 und **1.078.513 im März 2024** (28,7 Prozent mehr Kinder als im März 2023 bzw. 45,6 Prozent mehr Kinder als im März 2021). Der **Anteil des Landes Bremen** an diesen Kindern in der Bundesrepublik Deutschland insgesamt stieg von 1,140 Prozent im März 2021 auf **1,427 Prozent im März 2024** - der **Anteil der Stadt Bremen** stieg von 0,851 Prozent im März 2021 auf **1,083 Prozent im März 2024** und der **Anteil der Stadt Bremerhaven** stieg von 0,289 Prozent im März 2021 auf **0,344 Prozent im März 2024**.² Das heißt, die Anzahl der Kinder für die von der Familienkasse Kinderzuschlag gezahlt wurde, stieg im Land Bremen und den beiden bremischen Städten im Betrachtungszeitraum (Anfang 2021 bis März 2024) schneller als in der Bundesrepublik Deutschland. (siehe **BIAJ-Abbildung 3**, Seite 4)

Die **Anzahl der Berechtigten (Eltern) in der Bundesrepublik Deutschland an die** von der Familienkasse **Kinderzuschlag gezahlt wurde**, stieg von 301.132 im März 2021 auf 324.628 im März 2023 und **430.477 im März 2024**. Der **Anteil des Landes Bremen** an den Berechtigten (Eltern) in der Bundesrepublik Deutschland insgesamt stieg von 1,148 Prozent im März 2021 auf **1,423 Prozent im März 2024** - der **Anteil der Stadt Bremen** stieg von 0,881 Prozent im März 2021 auf **1,109 Prozent im März 2024** und der **Anteil der Stadt Bremerhaven** stieg von 0,268 Prozent im März 2021 auf **0,314 Prozent im März 2024**. Das heißt, die Anzahl der Berechtigten (Eltern) für die von der Familienkasse Kinderzuschlag gezahlt wurde, stieg im Land Bremen und den beiden bremischen Städten im Betrachtungszeitraum (Anfang 2021 bis März 2024) schneller als in der Bundesrepublik Deutschland. (siehe **BIAJ-Abbildung 4**, Seite 5) ■

Nachrichtlich: Auf Seite 6 und 7 sind einige Daten zu den Ausgaben des Bundes für den Kinderzuschlag bzw. zu den Zahlbeträgen (u.a. im Vergleich zum Kindergeld in den Ländern) angefügt.■

Bremen, 18. April 2024

Verfasser: Paul M. Schröder

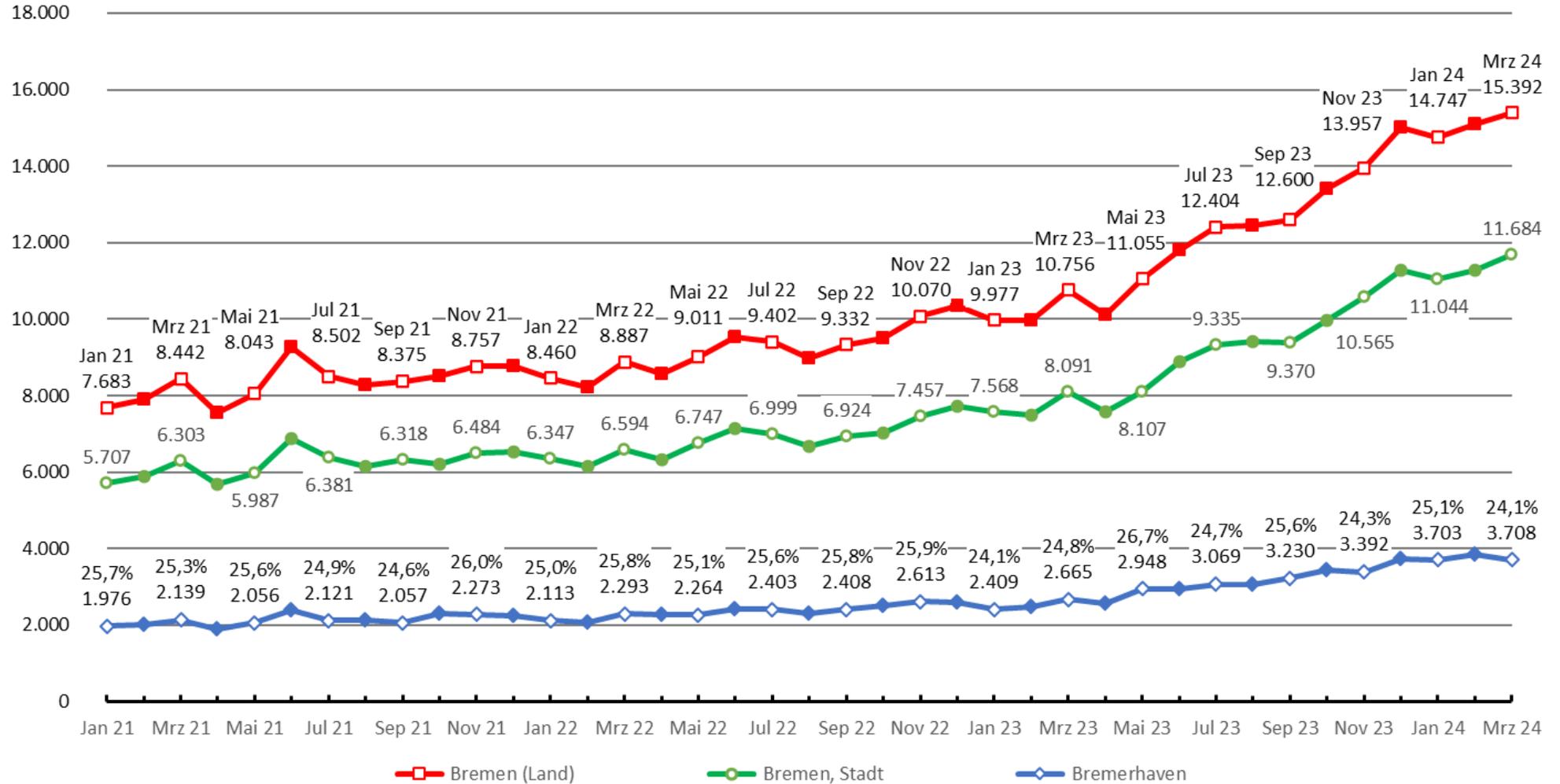
BIAJ (<https://biaj.de/>)

eMail: institut-arbeit-jugend(at)t-online.de

¹ § 6a Bundeskindergeldgesetz (BKKG). Der Kinderzuschlag (KiZ) wurde zum 1. Januar 2005 eingeführt. Der (maximale) Kinderzuschlag betrug 2021 maximal 205 Euro, vom 01. Januar bis zum 30. Juni 2022 maximal 209 Euro, vom 01. Juli bis 31. Dezember 2022, einschließlich „Sofortzuschlag“ in Höhe von 20 Euro, maximal 229 Euro, 2023 maximal 250 Euro und 2024 dann maximal 292 Euro pro (berechtigtes) Kind. Die ersten zwei Sätze des § 6a BKKG lauten: „Über den Gesamtkinderzuschlag ist jeweils für sechs Monate zu entscheiden (Bewilligungszeitraum). Der Bewilligungszeitraum beginnt mit dem Monat, in dem der Antrag gestellt wird, jedoch frühestens nach Ende eines laufenden Bewilligungszeitraums.“ Die hier genannten Daten umfassen dementsprechend nur die Berechtigten (und die berechtigten Kinder), die (bzw. für die) für jeden sechsmonatigen (oder kürzeren) Bewilligungszeitraum einen Antrag gestellt haben.

² **Ende 2022** betrug z.B. der **Anteil der Landes Bremen an der Bevölkerung in der Bundesrepublik Deutschland 0,812 Prozent** und **an der Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren 0,824 Prozent** (0,674 Prozent Stadt Bremen und 0,150 Prozent Stadt Bremerhaven). Auch nach Zahlung des Kinderzuschlags (und der anderen Sozialleistungen) **ist Bremen das Land mit der höchsten Armutsgefährdungsquote** (gemessen am Bundesmedian) unter den Kindern und jungen Erwachsenen im Ländervergleich. (2021: u18 42,1 Prozent und 18 bis u25 42,2 Prozent; Bund: u18 21,3 Prozent und 18 bis u25 25,8 Prozent; **2022**: u18 und 18 bis u25 **jeweils 41,8 Prozent**; Bund: u18 **21,8 Prozent** und 18 bis u25 **25,2 Prozent**; Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2024).

Kinderzuschlag: Bestand der Kinder* im Land Bremen und den beiden bremischen Städten
Januar 2021 bis März 2024 (absolut und Anteil der Stadt Bremerhaven am Bestand der Kinder* im Land Bremen)

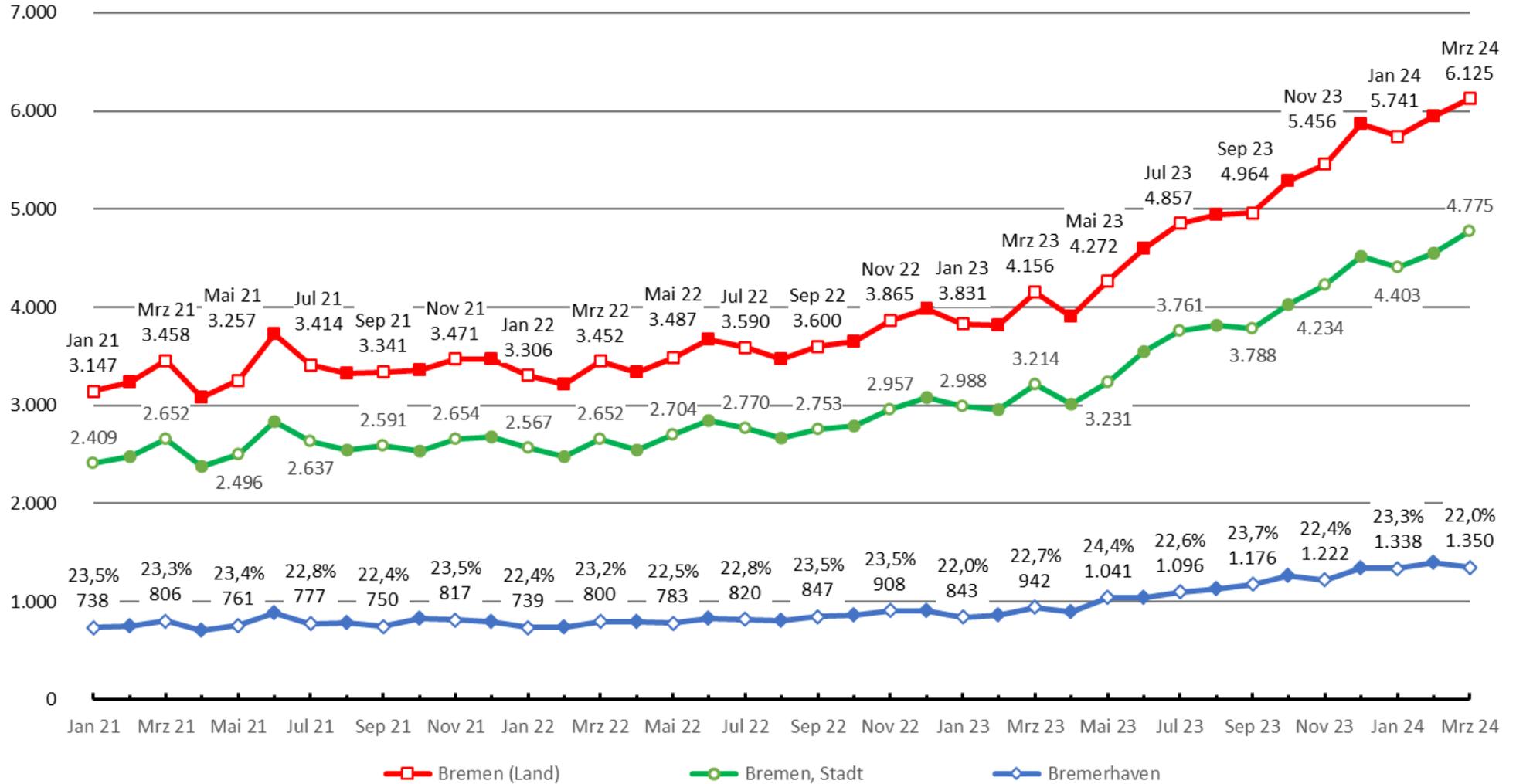


* mit bewilligtem Anspruch auf Kinderzuschlag

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Familienkasse Direktion - FB 41, Bestand Berechtigte und Kinder im Jahresverlauf, lfd. (bisher letzter Stand: März 2024); eigene Berechnungen (Anteil Bremerhaven)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

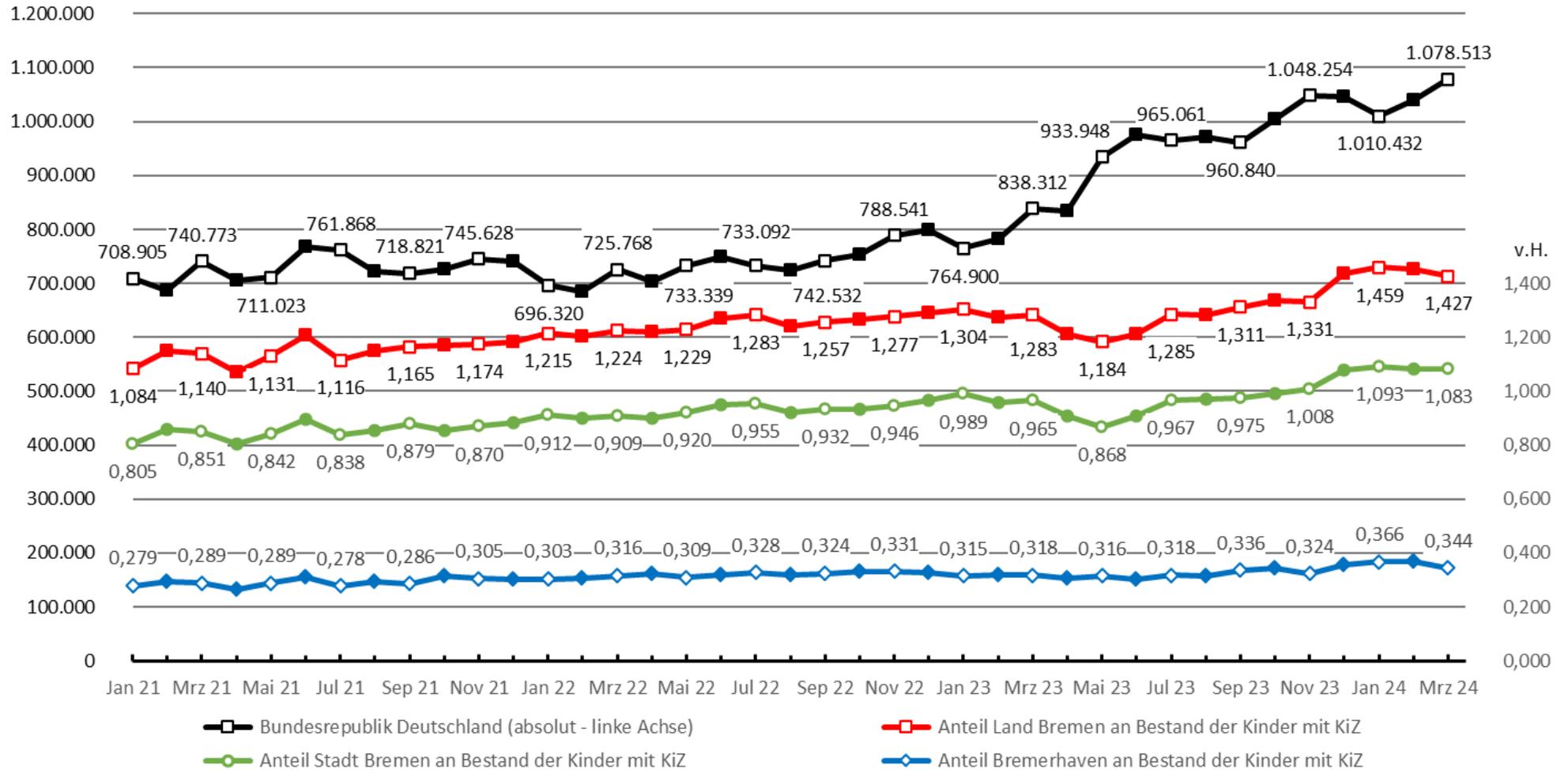
Kinderzuschlag: Bestand der Berechtigten (Eltern) im Land Bremen und den beiden bremischen Städten
Januar 2021 bis März 2024 (absolut und Anteil der Stadt Bremerhaven am Bestand der Berechtigten im Land Bremen)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Familienkasse Direktion - FB 41, Bestand Berechtigte und Kinder im Jahresverlauf, lfd. (bisher letzter Stand: März 2024); eigene Berechnungen (Anteil Bremerhaven)
 Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

**Kinderzuschlag: Bestand der Kinder* in der Bundesrepublik Deutschland und
Anteil des Landes Bremen und der beiden bremischen Städte in Prozent
Januar 2021 bis März 2024**

BIAJ-Abb. 3 von 4

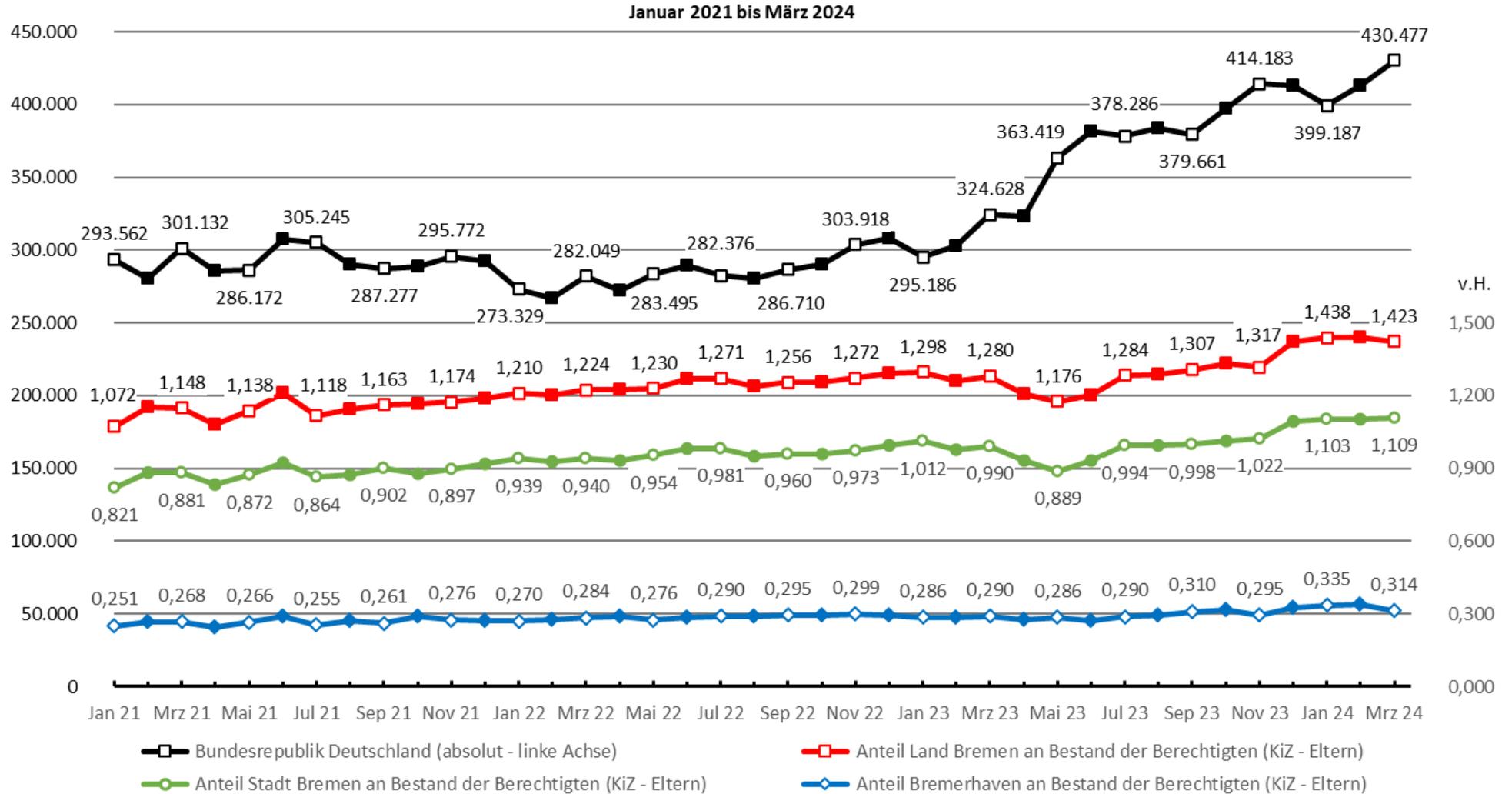


* mit bewilligtem Anspruch auf Kinderzuschlag

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Familienkasse Direktion - FB 41, Bestand Berechtigte und Kinder im Jahresverlauf, lfd. (bisher letzter Stand: März 2024); eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Kinderzuschlag: Bestand der Berechtigten (Eltern) in der Bundesrepublik Deutschland und
 Anteil des Landes Bremen und der beiden bremischen Städte in Prozent



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Familienkasse Direktion - FB 41, Bestand Berechtigte und Kinder im Jahresverlauf, lfd. (bisher letzter Stand: März 2024); eigene Berechnungen
 Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Kindergeld und Kinderzuschlag 2022 (1 und 2)
BIAJ-Tabelle 1a
Zahlbeträge an Berechtigte mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland (Jan-Dez 2022)

Bund und Länder	Kindergeld (KG)		Kinderzuschlag (KiZ)		
	Mio. Euro	Anteil i.v.H.	Mio. Euro	Anteil i.v.H.	Euro pro 100 Euro KG
	1	2	3	4	5
DE Bundesgebiet	47.315,29	100	1.286,36	100	2,72
HB Bremen	395,33	0,836	16,59	1,290	4,20
NW Nordrhein-Westfalen	10.773,27	22,769	365,41	28,407	3,39
NI Niedersachsen	4.740,43	10,019	156,79	12,189	3,31
HE Hessen	3.669,82	7,756	120,43	9,362	3,28
SL Saarland	491,46	1,039	15,49	1,204	3,15
SN Sachsen	2.143,90	4,531	59,00	4,587	2,75
BE Berlin	1.923,92	4,066	51,68	4,018	2,69
RP Rheinland-Pfalz	2.315,86	4,895	59,96	4,661	2,59
ST Sachsen-Anhalt	1.098,22	2,321	27,91	2,170	2,54
SH Schleswig-Holstein	1.671,57	3,533	42,22	3,282	2,53
HH Hamburg	1.092,44	2,309	25,36	1,971	2,32
TH Thüringen	1.063,39	2,247	23,34	1,814	2,19
BB Brandenburg	1.308,91	2,766	28,28	2,198	2,16
MV Mecklenburg-Vorpommern	833,65	1,762	16,93	1,316	2,03
BW Baden-Württemberg	6.474,22	13,683	130,63	10,155	2,02
BY Bayern	7.318,92	15,468	146,33	11,376	2,00
Ländermaximum				HB	4,20
Länderminimum				BY	2,00

1 Werte inkl. einmaliger Zahlung des Kinderbonus.

2 Bundesgebiet (Spalte 3): Kleine Abweichungen von den in BIAJ-Tabelle 2 genannten Ausgaben.

Quelle: Familienkasse Direktion - Fachbereich Führungsunterstützung (FB41), Kindergeld / Kinderzuschlag - Jahreszahlen 2022, Tabelle 1.1.1

Kindergeld und Kinderzuschlag 2021 (1)
BIAJ-Tabelle 1b
Zahlbeträge an Berechtigte mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland (Jan-Dez 2021)

Bund und Länder	Kindergeld (KG)		Kinderzuschlag (KiZ)		
	Mio. Euro	Anteil i.v.H.	Mio. Euro	Anteil i.v.H.	Euro pro 100 Euro KG
	1	2	3	4	5
DE Bundesgebiet	47.013,01	100	1.268,31	100	2,70
HB Bremen	400,49	0,852	14,71	1,160	3,67
HE Hessen	3.544,23	7,539	120,29	9,484	3,39
NW Nordrhein-Westfalen	10.848,53	23,076	357,62	28,197	3,30
NI Niedersachsen	4.795,35	10,200	146,57	11,556	3,06
SL Saarland	495,41	1,054	14,66	1,156	2,96
SN Sachsen	2.159,76	4,594	59,92	4,724	2,77
BE Berlin	1.945,18	4,138	53,18	4,193	2,73
RP Rheinland-Pfalz	2.318,30	4,931	59,92	4,724	2,58
HH Hamburg	1.105,60	2,352	26,29	2,073	2,38
SH Schleswig-Holstein	1.700,63	3,617	38,81	3,060	2,28
ST Sachsen-Anhalt	1.118,53	2,379	25,16	1,984	2,25
BW Baden-Württemberg	6.242,35	13,278	133,47	10,523	2,14
BY Bayern	7.098,63	15,099	150,44	11,861	2,12
BB Brandenburg	1.315,19	2,798	27,75	2,188	2,11
MV Mecklenburg-Vorpommern	840,79	1,788	17,47	1,377	2,08
TH Thüringen	1.084,05	2,306	22,05	1,739	2,03
Ländermaximum				HB	3,67
Länderminimum				TH	2,03

1 Werte inkl. einmaliger Zahlung des Kinderbonus.

2 Bundesgebiet (Spalte 3): Kleine Abweichungen von den in BIAJ-Tabelle 2 genannten Ausgaben.

Quelle: Familienkasse Direktion - Fachbereich Führungsunterstützung (FB41), Kindergeld / Kinderzuschlag - Jahreszahlen 2021, Tabelle 1.1.1

Kinderzuschlag (KiZ) gemäß § 6a BKGG: Ausgaben, Zahlbeträge, Rückzahlungen 2005 bis 2023/2024 BIAJ-Tabelle 2

	Bundshaushalt (Spalten 1 bis 3) (1)			Familienkasse	Rückzahlungen rechnerisch (2)	
	Soll Ausgaben	Ist Ausgaben	Ist - Soll	Zahlbeträge	in Euro	in v.H.
	1	2	3	4	5	6
2005	217.000.000,00	102.872.794,97	- 114.127.205,03	103.477.000,00	604.000,00	0,6%
2006	150.000.000,00	137.202.100,68	- 12.797.899,32	138.619.000,00	1.417.000,00	1,0%
2007	150.000.000,00	108.763.529,93	- 41.236.470,07	111.531.000,00	2.767.000,00	2,5%
2008	150.000.000,00	142.962.121,69	- 7.037.878,31	146.294.000,00	3.332.000,00	2,3%
2009	374.000.000,00	363.503.840,60	- 10.496.159,40	369.701.000,00	6.197.000,00	1,7%
2010	374.000.000,00	399.082.462,88	+ 25.082.462,88	407.640.000,00	8.558.000,00	2,1%
2011	369.000.000,00	385.458.661,94	+ 16.458.661,94	400.677.562,35	15.218.900,41	3,8%
2012	388.000.000,00	371.501.625,67	- 16.498.374,33	390.873.480,07	19.371.854,40	5,0%
2013	388.000.000,00	352.038.702,70	- 35.961.297,30	370.067.508,96	18.028.806,26	4,9%
2014	354.295.000,00	323.803.002,22	- 30.491.997,78	341.915.194,22	18.112.192,00	5,3%
2015	327.300.000,00	283.322.497,30	- 43.977.502,70	301.527.736,19	18.205.238,89	6,0%
2016	385.000.000,00	306.394.474,63	- 78.605.525,37	325.457.973,16	19.063.498,53	5,9%
2017	475.000.000,00	396.788.541,45	- 78.211.458,55	412.709.794,79	15.921.253,34	3,9%
2018	390.000.000,00	382.706.339,03	- 7.293.660,97	398.971.619,19	16.265.280,16	4,1%
2019	575.000.000,00	431.492.957,88	- 143.507.042,12	444.708.094,30	13.215.136,42	3,0%
2020	1.069.000.000,00	1.001.146.508,49	- 67.853.491,51	1.008.839.989,96	7.693.481,47	0,8%
2021	1.360.000.000,00	1.262.641.907,34	- 97.358.092,66	1.269.408.653,42	6.766.746,08	0,5%
2022	1.365.500.000,00	1.280.513.416,82	- 84.986.583,18	1.286.863.767,68	6.350.350,86	0,5%
2023	1.866.500.000,00	...	...	...	...	...
2024	2.370.000.000,00	...	...	...	...	...

Anm.: Beträge in Spalten 4 und 5 von 2005 bis 2010 auf 1.000 Euro gerundet.

(1) Haushaltsstelle 1710/681 13-231 bzw. ab Haushaltsjahr 2014 1701/681 13-231 mit der Zweckbestimmung "Kinderzuschlag für Anspruchsberechtigte nach § 6 a Bundeskindergeldgesetz" (BKGG)

(2) Rückzahlungen (Einnahmen aus Rückforderungen) rechnerisch ermittelt aus den Zahlbeträgen der Familienkasse (Spalte 4) und den Ist-Ausgaben bei der Haushaltsstelle mit der Zweckbestimmung " Kinderzuschlag für Anspruchsberechtigte nach § 6 a Bundeskindergeldgesetz" im Bundshaushalt (Spalte 2). Rückzahlungen in Prozent beziehen sich auf die Zahlbeträge des Familienkasse (Spalte 4 = 100 Prozent).

Quellen: Haushaltsrechnung des Bundes (2005 bis 2022); Bundshaushalt 2023 und 2024; Familienkasse Direktion, Kindergeld/Kinderzuschlag, Jahreszahlen (2011 bis 2022; mit KIZ-Zeitreihen ab 2005); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

BIAJ_20240418